

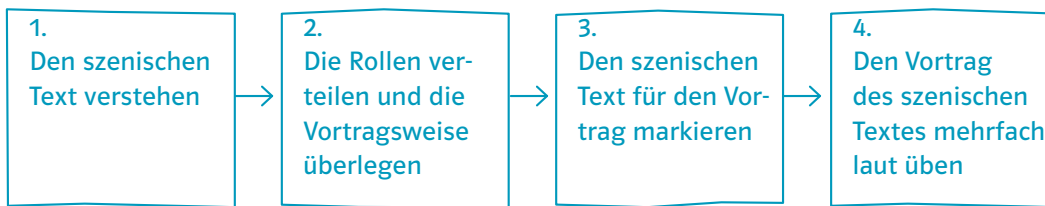
## Eine Szene pantomimisch darstellen

Bei der **pantomimischen Darstellung** einer Szene verzichtest du vollständig auf das gesprochene Wort und konzentrierst dich nur auf die **Körpersprache** (Mimik, Gestik, Körperhaltung). Dazu musst du dich vorher mit deiner Figur beschäftigen und ihre Gefühle, Einstellungen und Haltungen untersuchen.

### Ein Standbild bauen und auswerten

1. Bestimmt den Standbildbauer/die Standbildbauerin und die Figuren.
2. Verdeutlicht die **Beziehung der Figuren** durch:
  - räumliche Nähe bzw. Distanz
  - Zugewandtheit/Abgewandtheit und Blickrichtungen
  - Höhe (liegen, sitzen, stehen, ...)
  - Gesten (Umarmung, Wegschieben, Schulterklopfen, ...)
3. Der/die **Standbildbauer/in entscheidet** über die Anordnung der Figuren. Wenn er/sie mit dem Standbild zufrieden ist, frieren die Figuren in ihrer Haltung ein.
4. **Wertet** das Standbild **aus**:
  - Wie wirkt die Beziehung der Figuren auf die Beobachter?
  - Wie hat die Gruppe diese Wirkung erzielt?
5. Die **Beobachter** können das Standbild **verändern**, um die Aussage über die Figurenbeziehung zu verdeutlichen.

## Einen szenischen Text vortragen



## Eine Szene spielen

1. Verständigt euch, wie ihr die **Szene versteht** und was ihr bei der Aufführung zeigen wollt.
2. Bestimmt einen **Regisseur**, der die Arbeit an der Aufführung lenkt.
3. Teilt die Aufgaben auf (Schauspieler, Verantwortliche für **Kostüme, Requisiten, Bühnenbild**).
4. Legt fest, wer welche Rolle übernimmt. Lernt die Sprechertexte auswendig.
5. Erarbeitet die **Spielweise der Rollen**:
  - Probiert unterschiedliche **Sprechweisen, Körperhaltungen, Gestik und Mimik** aus, um zu entscheiden, welche am besten zu eurem Verständnis der Rolle passt.
  - Klärt mithilfe von **Standbildern**, wie die Figuren auf der Bühne auftreten sollen (zum Beispiel Nähe/Ferne zwischen den Figuren bestimmen).
  - Probiert auch aus, wie die Figuren an den Stellen agieren könnten, an denen sie **keinen Sprechertext** haben.
6. Besprecht die Ideen für **Kostüme, Requisiten** und das **Bühnenbild** und setzt sie um.
7. Führt mindestens eine **Probe** durch, in der ihr eure Szene ohne Unterbrechung spielt, möglichst mit allen Kostümen, Requisiten und dem Bühnenbild.
8. Führt eure Szene auf. Lasst euch anschließend von den Zuschauern berichten, wie eure Darstellung auf sie gewirkt hat.

## Die Figurenkonstellation untersuchen

Die Handlung in einer Szene wird von der Beziehung zwischen den Figuren bestimmt.

Häufige **Figurenkonstellationen** sind:

- Spieler ↔ Gegenspieler
- Held im Mittelpunkt
- Dreiecksbeziehung

Achte auf folgende Aspekte:

- gemeinsame/unterschiedliche Interessen und Einstellungen der Figuren
- soziale Position der Figuren (z. B. *Adel* ↔ *Bürger*, *Chef* ↔ *Angestellter*)
- Art der Beziehung zwischen den Figuren (gleichberechtigt, hierarchisch)